

Marienhöhe – Infos & Mehr

Newsletter Schönstattbewegung
Diözese Würzburg



Ehe-/Paare & Familien

> [Hier klicken](#)



Frauen

> [Hier klicken](#)



Junge Schönstätter – SMJ

> [Hier klicken](#)



Mädchen/ Junge Frauen

> [Hier klicken](#)



Männer

> [Hier klicken](#)



Für alle

> [Hier klicken](#)



Haus & Leute

> [Hier klicken](#)



Impuls

> [Hier klicken](#)

Ehe-/Paare & Familien



Beim Candle Light Dinner mit Menükarte durch die eigene Beziehung

Nach zweijähriger Pause lud die Familienbewegung wieder einmal zum Candle Light Dinner auf die Marienhöhe. Nicht alle Anmeldungen konnten berücksichtigt werden, so groß war das Interesse an diesem kulinarischen Erlebnis, das sich vor allem durch seine Impulshäppchen von einem guten Essen in einem Restaurant unterscheidet. Und Genussgeber waren an diesem Abend Martina und Peter Schidla, die passend zur Menükarte durch die Speisekarte der eigenen Beziehung führten. Bei der Vorspeise wurde der Blick zunächst auf den Zauber des eigenen Anfangs gelegt und beim ersten Gang geschaut, wie aus der Verliebtheit Liebe wurde. Beim zweiten Gang – der Kraftbrühe – wurden die Kraftquellen des eigenen Lebens betrachtet und beim Hauptgang das aktive Zuhören spielerisch eingeübt. Und natürlich durfte weder auf dem Teller noch im richtigen Leben ein herrliches Dessert fehlen.

Am Ende galt es Danke zu sagen für Küchenteam, das so viele Essen geschmackvoll vorbereitet hatte. Das Team im Service und der Spülküche, das diesmal vollständig aus ehrenamtlichen Helfenden bestand und bei seinem Dienst viel Herzblut spüren ließ. Und nicht zuletzt ein Dankeschön an das Referentenpaar, das sehr engagiert und einfühlsam durch den Abend führte.

> [zum Artikel & zu den Bildern auf schoenstatt-wuerzburg.de](#)

> [zum Artikel auf schoenstatt.de](#)



Ein Licht geht auf!

So lautete das Motto der diesjährigen Adventswochenenden für Familien auf der Marienhöhe. Insgesamt 25 Familien folgten dem Ruf des aufgehenden Lichts und konnten schon am ersten Abend die eigene Familienkerze entzünden. Wofür brennen wir und was liegt noch im Dunkeln?

Es wurde gerätselt, geschätzt und Licht ins Dunkel gebracht. Während die Kinder am nächsten Tag Spaß beim Basteln, Draußen sein bei Sonnenschein und Tanzen hatten, konnten die Erwachsenen dem Gedanken folgen „Mach das, wofür du brennst!“. Bei den weiteren Angeboten begleitete stets das Licht die Kleinen und Großen. Jede Familie konnte sich eine eigene Leuchte bauen, bei der jedes Familienmitglied ein Fenster gestaltete. Schließlich wurden die Einzelteile zu einem individuelle Kunstwerke zusammengefügt mit einem Licht im Zentrum. Bei Dunkelheit folgten dann alle einen Lichterweg und sammelten dabei Zweige und Zapfen für einen Adventskranz im Freien. Am bunten Abend führten die Kinder ihren Lichtertanz auf. Bei Plätzchen und Punsch wurde erzählt von Maria & Josef, Harry und Susi, schnellen Bobby Cars und einer Herbergssuche. Sonntags wurde dann zum Abschluss Gottesdienst gefeiert mit anschließendem Familiensegen.

> [weiterlesen & mehr Bilder](#)

> [Zurück zur Titelseite](#)



Frauen



Aktion Adventskiste

Aus einer Notlösung während der Corona-Zeit ist eine wunderbare Aktion geworden, die viele Familien über die Diözesangrenze hinaus durch die Adventszeit begleitet. Inspiriert durch das Motto „Macht hoch die Tür“ haben die Familien ihre Haus- und Wohnungstüren adventlich-kreativ geschmückt. Dies sollte ein Symbol für die eigenen „Herzens-Türen“ sein, die wir für Gott öffnen wollen. Vier kindgemäß gestaltete Videos, bei denen verschiedene Kinder und Erwachsene mitgewirkt haben, stimmten die Familien jeweils auf die vier Adventswochen ein. So wurde Kirche konkret – in den Familien – erlebbar.



Tag der Frau in Aschaffenburg

Auch in diesem Jahr kamen rund 130 Frauen in den Genuss, den Tag der Frau im Martinushaus in Aschaffenburg erleben zu können. Die Referentin Claudia Brehm beschenkte die Frauen mit lebendigen, tiefen und lebensnahen Impulsen rund um das Thema „freier – gelassener – stärker – Schritte zu einem Leben in Balance“. Alles zusammen – die Impulse, der Austausch, die Begegnungen, das kulinarische Verwöhnt Werden und das edle Ambiente des Martinushauses – ließen diesen Tag der Frau zu einem besonderen Erlebnis werden, das sicher noch lange in den Herzen nachklingt.

Zum Vormerken:

März

14./15.03
08:45-11:30



Frühstückstreffen für Frauen

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

Im März



Frühjahrstreffen

An verschiedenen Orten quer durch die Diözese Würzburg,
Termine und Orte siehe Flyer

April

02./03.04.
08:45-11:30



Frühstückstreffen für Frauen

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

04.-06.04.



(Seelen-)Akku-Ladezeit für Frauen U55

Schönstatt/Tagungszentrum Marienland,
Anmeldung: sr.renata@s-ms.org



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

> [Zurück zur Titelseite](#)

Frauen



April

12.04.
15:30



Mutter-/Elternsegen

Krombach, Anmeldung: Doris Seitz 06024/2671,
Marianne Mehr 06024/639036

Mai

14./15.05.
08:45-11:30



Frühstückstreffen für Frauen

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

13.05.
18:30-21:30



Frauen unter sich – Farb-, Stil-, Formberatung

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

17.05.
09:00



Tag der Frau für Frauen aller Lebensphasen

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

Juni

04./05.06
08:45-11:30



Frühstückstreffen für Frauen

Marienhöhe Würzburg,
Anmeldung: info@schoenstatt-wuerzburg.de

07.06.

FIRE Abend – Pfingsten heute erleben – für Jung und Alt

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: sr.renata@s-ms.org
Flyer folgt in Kürze auf www.schoenstatt-wuerzburg.de

20.06.
15:00



Mutter-/Elternsegen

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: sr.renata@s-ms.org

25.06.

Frauen unter sich – Thema „FRAU.SEIN.HEUTE“

Pfarrheim Haibach, Anmeldung: daniela9582@gmail.com

27.-29.06.



Oasentage für Frauen aller Lebensphasen

Schönstatt/Tagungszentrum Marienland,
Anmeldung: Jutta.konrad@hotmail.de



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

Junge Schönstätter – SMJ



SMJ-Jahreskonferenz 2024

Traditionell fand vom 27.12. bis 31.12 die Jahreskonferenz der SMJ im Jugendzentrum in Schönstatt statt. Für die Diözese Würzburg mit dabei: Aaron Roth, Silas Schramm, Paul Glaser und Paul Fecher. Der erste Tag startete mit lockerem Kennenlernen aller Teilnehmer nach der Ankunft. In den darauffolgenden Tagen wurde es dann inhaltlich, sowie thematisch spannend. Unter anderem wurde eine neue Geschäftsordnung für künftige Jahreskonferenzen verabschiedet und wir als SMJ Würzburg haben einen Antrag auf stärkere argumentative Auseinandersetzung mit unserer geschlechterspezifischen Jugendarbeit gestellt. Durch Workshops und Impuls-Einheiten konnten wir uns auf Bundesebene besser vernetzen und konnten durch Vorträge von beispielsweise Pater Felix Geyer unseren Horizont erweitern.

> [Zum Instagram Rückblick](#)



Kreiswochenende 26. Kreis

Vom 29. November bis 1. Dezember fand das 1. Kreiswochenende des neu gegründeten 26. Kreises in der Pfadfinderhütte Christelried statt. Das Thema des Wochenendes war „Kennenlernen, Vertrauen, Gemeinschaft“. Ein besonderes Highlight war der Besuch im Kletterwald Geiselwind, wo wir gemeinsam mit Partnern ein Vertrauens-Coaching durchführten. Dabei mussten wir blind durch das Gelände navigieren und uns blind durch den Hochseilgarten führen. Ein abschließendes Highlight für viele war ein Sprung aus 18 Metern in ein Bungee-Seil. Insgesamt war es ein Wochenende voller Spaß und eine tolle Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken. Wir freuen uns bereits auf unser nächstes Wochenende im April in Schönstatt.

> [Zum Instagram Rückblick](#)

Zum Vormerken:

März

05.-09.03.



Gruppenleiterschulung

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung [hier](#)

08.03.

14:00-18:00

Präventionsschulung

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung [hier](#)

18.03.

19:00

Diözesankonferenz

online

21.-23.03.

Abteilungswochenende Abt. Würzburg/ Bad Kissingen

Ludwigsturm Bad Kissingen,

Anmeldung smj.info-wue-kg@schoenstatt-wuerzburg.de

> [Zurück zur Titelseite](#)

Junge Schönstätter – SMJ



April

25.-27.04.

**Kreiswochenende des 26. Kreises -
Entdecke Dich! Entdecke Schönstatt!**
Schönstatt, Anmeldung [hier](#)

Mai

01.-04.05.

Kreisfahrt des 24. Kreises
Ort: folgt, Anmeldung: intern

25.05.

Kreistag des 26. Kreises
Würzburg, Anmeldung: bei der Kreisleitung

Juni

01.-05.06.

Schweizfahrt
Alp da Stierva - Schweiz,
Anmeldung: smj.info@schoenstatt-wuerzburg.de

20.-22.06.

Diözesankonferenz
Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: intern



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

Mädchen / Junge Frauen



Herbsttag 2024

Dieser fand auf dem Marienberg statt. Nach der Begrüßung wurden Kennlernspiele gespielt. Danach gab es eine Gruppenstunde, in der unter anderem die Geschichte von Sankt Martin besprochen wurde. Wir überlegten, was wir lernen können und wie wir anderen Menschen helfen können. Nach dem Mittagessen, ging es auf den Spielplatz. Später konnten die Mädels kreativ werden: Kastanienschlangen, Eulen, bunte Bilder und vieles mehr. Nach einer anschließenden Spielerunde haben sich alle zusammen noch im Heiligtum zur Ruhe gefunden. Schlussendlich sind alle Mädels glücklich, ausgepowert und zufrieden abgeholt worden.



Adventstreffen 2024

Am Wochenende vom 4. Advent trafen sich viele 9-12- und 13-15-Jährige auf der Mahö um sich auf Weihnachten einzustimmen. Die Altersgruppen hatten unterschiedliches Programm, das vielfältig gestaltet wurde. Bei den Jüngeren ging es um die Nächstenliebe, die im Advent konkret spürbar ist, bei den Älteren um das Thema Social Media, die Vor- und Nachteile und worauf es an Weihnachten eigentlich ankommt. Neben vielen Kreativangeboten, gab es noch viele Spielrunden und bei den Älteren bereiteten wir gemeinsam Wraps, Bratäpfel und ein Schichtdessert zu. Es war für alle ein sehr schönes Adventstreffen.

> [weiterlesen](#)

Zum Vormerken:

März

**28.-30.03.
18:00**

Frühlingstreffen für 9 - 12 Jährige

Bamberg, Anmeldung (bis 19.03.):

Rebecca Weber mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de

Juni

10.-14.06.

Pfingstferienwoche für 13-15 Jährige

Bamberg, Anmeldung:

mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de

Männer



Zum Vormerken:

Zur Zeit gibt es keine diözesanen Treffen, daher hier ein paar überregionale Veranstaltungen:

März

**15.03.
7:30-10:00**



Männerfrühschicht

Haus Tabor Vallendar, Anmeldung: Markus M. Amrein
info@haus-tabor.de

Juni

29.06.-06.07.



Anbetungswoche für Männer

Haus Tabor Vallendar, Anmeldung: s. Flyer

Juli

08.-15.07.



Wallfahrt nach Polen auf den Spuren von Josef Engling

Abfahrt von Berg Moriah Vallendar,
Anmeldung: sekretariat@bergmoriah.de



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.



Weitere Informationen und deutschlandweite Veranstaltungen für religiös interessierte Männer, finden Sie auf:
<https://maennerwerkstatt2022.org> 

Für alle



Adventszeit

Das Adventszelt vor dem Kapellchen war in der vorweihnachtlichen Zeit und auch noch danach ein beliebter Anziehungsort. Ein Weg aus Naturmaterial führte sowohl Kinder wie auch Erwachsene durch die Adventszeit.



In jeder Adventswoche gab es etwas Neues zu entdecken, z. B. Maria Verkündigung, St. Barbara, St. Nikolaus, Immakulata, hl. Lucia, Volkszählung und die Herbergssuche. Jede Station war mit einer Aufgabe verbunden. Zudem konnte man auf dem Weg viele kleine Tiere entdecken. Wer alle 58 Tiere gefunden hatte, durfte sich beim Empfang einen Preis abholen. Das hatte nicht nur die kleinen Besucher gereizt.



Weihnachtsvorbereitung auf der Marienhöhe

An den vier Adventssonntagen konnten Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern Adventsbasteleien anfertigen. Anschließend pilgerten alle mit Laternen unter Begleitung von adventlicher Musik zum Krippenstall vor dem Kapellchen.

Dort hörten sie jeweils einen Teil der Geschichte: „Der kleine Esel Benni und das große Geheimnis“. Bei offener Heiligtumstür beteten alle miteinander in den eigenen Anliegen. Anschließend gab es immer eine Überraschung, z. B. Goldtaler aus dem Sack der Räuber, Freundschaftsbänder aus den Schwanzhaaren des kleinen Esels, Perlensterne und Kronenlichter.



Silvester auf der Marienhöhe

„Finde dein Glück“ so lautete das Motto, mit dem 10 Gäste die nachweihnachtliche Zeit und den Start ins neue „HEILIGE“ Jahr auf der Marienhöhe begannen. Die geistigen Impulse, fröhliche Spielrunden, Gebetszeiten und der gegenseitige Austausch wurden als sehr bereichernd erlebt.

Das neue Jahr im Kapellchen zu beginnen, war ein besonderer Höhepunkt. Mit einem anschließenden Sektumtrunk wurde das neue Jahr feuchtfröhlich begrüßt. „Die Gnade baut auf der Natur auf“, das durften die Gäste erleben, denn es wurde sowohl für die natürlichen wie auch für die übernatürlichen Bedürfnisse bestens gesorgt.

Für alle



Schönstatterinnen & Schönstätter für Schönstatterinnen & Schönstätter

Während des Katholikentags 2026 in Würzburg suchen wir für interessierte Schönstatterinnen & Schönstätter aus ganz Deutschland, für die auf der Marienhöhe nicht genug Platz sein wird, Übernachtungsmöglichkeiten im Raum Würzburg.



Wer hätte einen Platz zum Übernachten vom 13.-17.05.2026 (über Christi Himmelfahrt), von dem aus man relativ problemlos mit ÖPNV nach Würzburg kommt und abends auch wieder zurück?

Bitte auf der Marienhöhe unter Tel. 0931/70567-0 oder info@schoenstatt-wuerzburg.de melden mit Angabe der Zahl der Betten, genaue Ortsangabe und Kontaktdaten, bei wem wir uns melden können.

Zum Vormerken:

Wöchentlich

freitags 17:00



Rosenkranz für den Frieden in der Welt

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,
Anmeldung: nicht erforderlich

sonntags 15:00-16:00

Andacht – anschl. stille Anbetung

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,
Anmeldung: nicht erforderlich

März

09.03.
15:00-17:00



Miteinander unterwegs zum Osterfest

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich

12.03.
09:30-17:00



Besinnungstag in der Fastenzeit

Schönstattzentrum Würzburg, Anmeldung:
info@schoenstatt-wuerzburg.de

18.03.

18:00 Uhr Heilige Messe – 18:30 Uhr Bündnisfeier

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich

30.03.
15:00-17:00



Miteinander unterwegs zum Osterfest

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

Für alle



April

16.-22.04.



Kar- und Ostertage für Frauen und Männer

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung:
info@schoenstatt-wuerzburg.de

18.04.

18:00 Uhr Heilige Messe – 18:30 Uhr Bündnisfeier

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich

20.-30.04.



Besuch auf der Osterwiese

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich

Mai

18.05.

18:00 Uhr Heilige Messe – 18:30 Uhr Bündnisfeier

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich

29.05.
15:00-17.00

Kinder feiern mit ihren Familien die Maienkönigin

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: nicht erforderlich



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.



5 Stunden für die Marienhöhe

Die Marienhöhe mit dem weitläufigen Garten ist eine Oase und Heimat für viele Menschen. Das soll so bleiben. Darum starten wir in diesem Jahr die Aktion „5 Stunden für die Marienhöhe“:

- Wer dieses Jahr 5 Stunden für einen praktischen Einsatz für die Marienhöhe – v.a. im Garten – schenken möchte, meldet sich per WhatsApp bei Sr. M. Anne (01575/2328969) und wird in eine WhatsApp-Gruppe aufgenommen.
- In die WhatsApp-Gruppe werden konkret anstehende Aufgaben geschrieben. Jede Person kann frei „ihre 5 Stunden“ einsetzen. Selbstverständlich auch weniger oder mehr - jede Stunde ist ein Geschenk für die Marienhöhe.

> [mehr lesen](#)



Gemeinsamer Jahresbeginn mit den Mitarbeitenden

Anfang Januar konnten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf der Marienhöhe entspannt das neue Jahr beginnen. Zuerst trafen sie sich im Kapellchen, um Maria zu bitten, ihre Gemeinschaft und all ihr Tun für die Marienhöhe zu begleiten. Ein sich bei Kaffee und Kuchen anschließender Jahresrückblick erinnerte an einige Highlights von 2024. Danach wartete ein Abendessen im Gasthaus Körner in Randersacker. Eine Mitarbeiterin äußerte sich hinterher: „Ich fand es total schön. Die gemeinsamen Spiele im Gasthaus haben aufgelockert und man musste nicht nur auf das Essen warten.“



Was wären wir ohne Ehrenamtliche...?

In den kommenden Wochen stehen umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen auf der Marienhöhe an. Der Altbau bekommt ein neues Dach und einen neuen Anstrich, dazu kommen eine Fluchttreppe und eine PV-Anlage. Aber neben diesen großen Investitionen finden an anderer Stelle des Hauses auch weiterhin Reparaturen und Umbauten statt.

Beispiel Speisesaal: Dort hat wieder einmal ein Rohr in der Decke den Geist aufgegeben und im Nu tropfte es von oben. Ohne langes Warten kamen dann Ehrenamtliche ins Spiel. Die vielseitige Kürnacher Helfertruppe um Josef Schneider legte die defekte Stelle frei und schon kamen die schadhaften Rohre zum Vorschein. Nach Reparatur durch die Fachfirma haben Manfred Dülk, Winfried Konrad und Josef Schneider dann die Verkleidung wieder angebracht und die fleckigen Teile gestrichen. Ein Hoch dem fleißigen Ehrenamt!

> [Zurück zur Titelseite](#)



Heiliges Jahr 2025 „Pilger der Hoffnung“

Papst Franziskus hat am Heiligen Abend in Rom eine besondere Türe geöffnet: eine der großen und schweren Portaltüren des Petersdomes, die normalerweise geschlossen ist. Geöffnet wird sie als äußeres Zeichen für ein Heiliges Jahr.

Das Heilige Jahr, will uns anregen über unser Leben nachzudenken. Die geöffnete Türe - die hl. Pforte - sagt uns, dass es in unserem Leben auf unsere persönliche Begegnung mit Jesus Christus ankommt.

Unsere Lebenszeit ist unendlich kostbar. Wir wollen sie nicht verschwenden. Es gibt ein Leben nach diesem Leben.

Es ist wichtig, dass wir uns immer wieder neu entscheiden, unser Leben in der persönlichen Begegnung mit Jesus zu gestalten. Diese Entscheidung sollten wir nicht aufschieben. Sie drängt und ist dringend. Papst Franziskus erklärt:

„Es ist eine schöne Geste, die Tür weit zu öffnen, aber noch wichtiger ist, was das bedeutet: Es öffnet die Herzen. Offene Herzen. Und das ist es, was Geschwisterlichkeit bewirkt. Verschlussene Herzen, harte Herzen helfen nicht zu leben.“

Papst Franziskus



“Deshalb besteht die Gnade des Jubeljahres darin, die Herzen zu öffnen und sie vor allem der Hoffnung zu öffnen. Die Hoffnung enttäuscht nicht (vgl. Röm 5,5), niemals! Denken Sie gut darüber nach. In schlechten Zeiten denkt man, dass alles vorbei ist, dass nichts gelöst ist. Aber die Hoffnung enttäuscht einen nie!“

Dieses Gnadenjahr ist eine neue Chance.

Christus kommt in unsere Zeit - zu den Menschen heute - zu mir. Wer nimmt ihn auf?

Maria hat Jesus die Tür ihres Herzens geöffnet. Er kam unangemeldet und herausfordernd in ihr Leben. Doch sie hat Ja gesagt. Gott durfte ihre Pläne durchkreuzen.

Ihr Ja war die einladend geöffnete Tür für den Herrn.

Lasst auch uns zur geöffneten Türe werden für Jesus und für andere - nicht irgendwann sondern heute!

Sr. M. Aenn